

Zertifikat

Hiermit bescheinigen wir

**Herrn
Dennis Mager**

geboren am

09.06.1987

den erfolgreichen Abschluss

Geprüfter Vertriebsmanager

Der Gesamtlehrgang besteht aus den Fachlehrgängen:


- **CRM Fachkraft**
- **Key Account Management**
- **Vertriebssteuerung - Vertriebsleitung**

Vorlesungsstunden

400

Alle Teil- und Abschlussprüfungen wurden im Lehrgangszeitraum
15.04.2019-01.07.2019 erfolgreich abgelegt.

Hamburg, den 08.07.2019


Marlies Unland
(Geschäftsführung)



Es wurden alle Teil- und Abschlussprüfungen der 3 Fachlehrgänge mit den nachfolgend aufgeführten Schwerpunkten bestanden:

CRM Fachkraft

80 UE

- Aufgaben und Ziele von Datenerfassung und Kundenpflege
- Analyse von Kundenstruktur und Kundenverhalten
- Konzeption und Bewertung von Kampagnen mit den Zielen Vertragsverlängerung, Folgedeals, Upselling sowie Erhöhung des Kundenwerts und der Kundenloyalität
- Erstellung von Reportings und Ableitung von Handlungsempfehlungen
- Unterschiede zu ERP Lösungen - Datenbankstrukturen und Datenqualität
- Funktionsübersicht und Einsatzgebiete von CRM
- Benutzerverwaltung, Benutzerrollen, persönliche Datensätze
- Kontaktdaten optimal erfassen
- nutzerindividuelle, häufig verwendete Suchanfragen
- Verwalten von Notizen und Historien
- Planen von Terminen und Aufgaben, konfigurieren von wiederkehrenden Prozessen
- Auswerten von Verkaufschancen - Vertriebspipeline & Forecast

Key Account Management

160 UE

- Einführung in das Verkaufswesen und Unterscheidung von Vertrieb und Verkauf
- Vertriebslehre
- Verkaufstechnik
- Verkaufsmethoden
- Kundenorientierung
- Kundenrückgewinnung
- Akquisition
- Push-/Pull Methoden
- Direkt Vertrieb
- Indirekter Vertrieb
- Berichtswesen im Vertrieb
- Strukturieren, Koordinieren und Führen von Vertriebsteams im Innendienst
- Strukturieren, Koordinieren und Führen von Vertriebsteams im Außendienst
- Führungsstile, Führungsmethoden
- Vertriebscontrolling



Vertriebssteuerung – Vertriebsleitung

160 UE

- Strategisches Vertriebswesen
- Vermarktungsmaßnahmen zur Vertriebsunterstützung
- Vertriebsorganisation
- Kostenmodelle und Rechnungen des Vertriebs
- Parameter der Vertriebssteuerung und Kapazitätsplanung
- Effizienz- und Effektivitätsbewertungen, Kapazitätsplanung
- Personelle Entwicklung, Feldorganisation und Key Account Management
- Vertriebscontrolling
- Zielvereinbarungen und Maßnahmendefinition
- Abgleichmodelle zwischen Zielen und Umsätzen
- Analysen der Zielerreichung und des Abverkaufs
- SWOT Analyse
- Balanced Scorecard
- Produkt- oder Dienstleistungspalette
- Vertriebskanäle, Vertriebspolitik

Überfachliche Kompetenzen

- Vortrag
- Präsentation
- Schriftliche Präsentation
- Anleitung und Durchführung von Trainingseinheiten



Der Abschluss Geprüfter Vertriebsmanager wurde von
Herrn Dennis Mager

mit folgenden Ergebnissen bestanden:
maximal waren 34 Credit Points* erreichbar,
davon wurden
34 HCP*
erarbeitet.

Die Gesamtqualifikation wurde durch ausgearbeitete Präsentationen,
Vorträge oder Unterrichtseinheiten und schriftliche Prüfungen mit der
Gesamtnote

1,3

erfolgreich nachgewiesen.

* Die Benotung ist vom Bologna Prinzip abgeleitet. HCP und Credit Points sind gleichbedeutende Adaptionen des ECTS (European Credit Transfer and Accumulation System) für Universitäten in der EU.

Die nachstehende Tabelle zeigt die Notenumrechnung von Bologna zu IHK Punkten.

ECTS	A	B	C	D	E	FX	F
HC Benotung	1,0 - 1,5	1,6 - 2,0	2,1 - 2,5	2,6 - 3,5	3,6 - 4,0	4,1 - 5,0	5,1 - 6
IHK-Punkte	100 - 91	90 - 85	84 - 80	79 - 66	65 - 57	56 - 38	37 - 0



ZERTIFIKAT



Hiermit bescheinigen wir

Herrn Dennis Mager

geboren am

09.06.1987

die erfolgreiche Qualifizierung im Fachbereich

**Betriebswirtschaftslehre -
Grundlagen**

Vorlesungsstunden

160

Alle Teil- und Abschlussprüfungen wurden erfolgreich abgelegt.

Hamburg, den
Hanse College EBA GmbH

16.11.2015


Tilman Schäfer


Claudia Bergt

Inhalte der Qualifizierung Betriebswirtschaftslehre - Grundlagen **160 Lehrveranstaltungsstunden mit maximal 10 erreichbaren HCP***

Es wurden alle Teil- und Abschlussprüfungen mit den nachfolgend aufgeführten Schwerpunkten bestanden:

- Einführung in die Betriebswirtschaftslehre
- kaufmännisches Rechnen und kfm. Kalkulation
- Grundlagen der Buchführung und des Rechnungswesens
- Grundlagen der Umsatz- und Unternehmensbesteuerung
- Einführung in das Rechtswesen
- Einführung in das Controlling
- Grundlagen der Unternehmensorganisation
- Einführung in das Personalwesen

Erworbene überfachliche Kompetenzen:

- Vortrag
- Präsentation
- Schriftliche Präsentation

* Die Benotung ist von dem Bologna Prinzip mit dem ECTS für Universitäten in der EU adaptiert.

Der Lehrgang Betriebswirtschaftslehre - Grundlagen wurde von

Herrn Dennis Mager

mit folgenden Ergebnissen bestanden:
 maximal waren 10 Credit Points* erreichbar,
 davon wurden
10 HCP*
 erarbeitet.

Die Gesamtqualifikation mit ausgearbeiteten und vorgetragenen Präsentationen, Vorträgen, oder Unterrichtseinheiten und einer schriftlichen Abschlussprüfung, wurde mit der Note

1,5

erfolgreich nachgewiesen.



* Die Benotung ist von dem Bologna Prinzip und dem ECTS für Universitäten in der EU adaptiert. HCP und Credit Points sind gleichbedeutende Adaptionen des ECTS (European Credit Transfer and Accumulation System).

Die nachstehende Tabelle zeigt die Notenumrechnung von Bologna bis zu IHK Punkten.

HCP	A	B	C	D	E	FX	F
Schulnoten	1,0 - 1,5	1,6 - 2,0	2,1 - 2,5	2,6 - 3,5	3,6 - 4,0	4,1 - 5,0	5,1 - 6
IHK-Punkte	100 - 91	90 - 85	84 - 80	79 - 66	65 - 57	56 - 38	37 - 0

TEILNAHMEBESTÄTIGUNG

Herr Dennis Mager

hat am 12.12.2017

an einem Workshop zur Hygiene-Schulung nach § 4 Lebensmittelhygiene-Verordnung (LMHV) konform mit den Schulungen nach Verordnung Nr. 852/2004 und DIN 10514-07 sowie der Folgeschulung nach § 43 Infektionsschutzgesetz (IfSG)


teilgenommen.

Behandelte Inhalte:

- Eigenschaften und Zusammensetzung des jeweiligen Lebensmittels
- hygienische Anforderungen an die Herstellung, Behandlung und Verarbeitung
- Lebensmittelrecht
- Warenkontrolle, Haltbarkeitsprüfung und Kennzeichnung
- Betriebliche Eigenkontrollen und Rückverfolgbarkeit
- Havarieplan, Krisenmanagement
- Anforderungen an Kühlung und Lagerung
- Vermeidung einer nachteiligen Beeinflussung beim Umgang mit Lebensmittelabfällen, ungenießbaren Nebenerzeugnissen und anderen Abfällen
- Reinigung und Desinfektion

Neben einem HACCP-Infoblatt wurden Vorlagen zum Eigenkontrollsystem, Unterlagen zur Belehrung gemäß § 43 IfSG und Grundsätze zur Vermeidung von Lebensmittelvergiftungen ausgehändigt.

HANDELSKAMMER HAMBURG
Geschäftsbereich Existenzgründung & Unternehmensförderung
Gründungsservice



Sabine Pilgrim
Referentin

195



Zeugnis

Herr Dennis Mager, geboren am 09.06.1987, war vom 01.03.2007 bis zum 30.06.2018 in unserem Unternehmen tätig.

Der Lufthansa Technik Konzern gehört mit über 30 Tochterunternehmen und Beteiligungsgesellschaften sowie mehr als 26.000 Mitarbeitern weltweit zu den bedeutendsten Anbietern flugzeugtechnischer Dienstleistungen. Das Angebot von Lufthansa Technik umfasst das gesamte Service-Spektrum für Verkehrsflugzeuge in den Bereichen Wartung, Reparatur, Überholung, Modifikation und Umrüstung, Triebwerke und Komponenten.

Im Rahmen unserer innerbetrieblichen Prüfordnung wurde Herr Mager zum Spezialfacharbeiter 1 und nach Ablegung einer betriebsinternen Prüfung zum Spezialfacharbeiter 2 ernannt. Damit erhielt er die Berechtigung, in seinem Fachgebiet abnahmepflichtige Arbeiten durchzuführen und zu bescheinigen.

Seit dem 01.09.2013 war er als Planer im Zentrum für Fertigungsverfahren für folgende Verfahren verantwortlich:

- Chemische Reinigung
- Beizen, Ätzmarkieren
- Zerstörungsfreie Prüfung (NDT), speziell Farbeindringverfahren (PT) und Magnetpulverprüfung (MT)
- Reinigungsstrahlen (bis Februar 2017)
- Gleitschleifen (bis Februar 2017)

Zum Aufgabengebiet von Herrn Mager am Standort Hamburg gehörten hierbei insbesondere die nachfolgend aufgeführten Tätigkeiten:

- Harmonisierung der Triebwerksherstellervorgaben
- Herbeiführen von Klärungen mit den Herstellern
- Erstellung von Dokumenten und Nachweisführung für die luftrechtliche Zulassung durch den Lufthansa Technik Entwicklungsbetrieb
- Erstellung und Revision werkstattgerechter Arbeitsanweisungen
- Betreuung der Werkstätten und Meisterbereiche bei Störungen
- Koordination von und Abstimmung mit Lieferanten für Verbrauchsmaterialien
- Begleitung von Audits mit Kunden, Behörden und Triebwerksherstellern
- Mitarbeit in der Beschaffung und Modifikation von Anlagen und Maschinen (Spezifikation, Ausschreibung, Verhandlung, Auswahl und Installation)
- Koordination und Prüfung von Software Anpassungen in der Rolle als Key-User



Herr Mager beherrschte sein Arbeitsgebiet fachlich souverän, kannte sich mit allen Prozessen und Gegebenheiten des Unternehmens sehr gut aus und wandte diese Fachkenntnisse jederzeit sehr sicher, zielgerichtet und ergebnisorientiert an. Durch die Teilnahme an freiwilligen Weiterbildungskursen hat Herr Mager sein Fachwissen erweitert. In der Praxis wandte er diese neu erworbenen Kenntnisse an.

Er verfügt über ein stets sehr hohes Durchhaltevermögen, mit welchem er selbst konstanten Belastungsspitzen hervorragend stand hielt. Jederzeit war die Arbeitsweise von Herrn Mager sehr gut geplant, zügig und ergebnisorientiert.

Aufgrund seiner äußerst dienstleistungsorientierten Haltung erzielte Herr Mager jederzeit herausragende Arbeitserfolge.

Sein ausgeprägtes technisches Verständnis ermöglichte es ihm, äußerst konstruktiv in interdisziplinären Projektteams mitzuarbeiten. Wir schätzten ihn stets als zuverlässigen, pflichtbewussten und ehrlichen Mitarbeiter. Aufgrund seiner vorbildlichen Selbstständigkeit und seines zupackenden Wesens füllte Herr Mager seine Position jederzeit vollumfänglich aus.

Mit seinen Leistungen waren wir in jeder Hinsicht stets außerordentlich zufrieden. Herr Mager war ein äußerst wertvoller Mitarbeiter.

Aufgrund seiner kollegialen und freundlichen Art verlief die Zusammenarbeit mit seinen Vorgesetzten, Kollegen und Mitarbeitern stets gut. Im Kontakt mit unseren Geschäftspartnern verstand er es, stets eine vertrauensvolle und offene Atmosphäre zu schaffen. Er förderte so stets aktiv die sehr gute Zusammenarbeit.

Auf eigenen Wunsch verlässt uns Herr Mager zum 30.06.2018, um sich beruflich zu verändern. Wir bedauern sein Ausscheiden sehr und bedanken uns für seine stets vorbildlichen Leistungen. Für die berufliche und private Zukunft wünschen wir Herrn Mager alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Hamburg, 30.06.2018

Lufthansa Technik Aktiengesellschaft

Dr. Ulf Reinmüller

Leiter EPAR Product Center I

i. V.

Amanda Zieba

HR Service Center